



GrammatikCoach 7 (GC7) – Lernpartner für Grammatik

Von Dr. Carsten Misera
(Dalton-Gymnasium Alsdorf)

Nach dem KRAFT+-Modell



Didaktisch-methodischer Kommentar

Der GrammatikCoach 7 (GC7) unterstützt Schülerinnen und Schüler beim Aufbau sprachsystemischer und sprachreflexiver Kompetenzen, indem er Grammatiklernen konsequent mit Regelmäßigkeit, Begründungspflicht und metasprachlicher Reflexion verbindet. GC7 fördert individuelles Lernen, indem er Aufgabenformate auf unterschiedliche Leistungsstände abstimmt, Begründungen einfordert und Strategien wie Umstell-, Ersatz- und Weglassprobe aktiv einübt. Gleichzeitig stärkt er selbstgesteuertes Lernen, indem er Lernentscheidungen (Thema, Tempo, Schwierigkeit) von den Lernenden mitbestimmen lässt. GC7 hat das Ziel zur vertieften grammatischen Durchdringung sowie zur bewussten Anwendung von explizitem grammatischem Wissen bei der Überprüfung eigener Texte beizutragen.

Dialogvorschau

Was möchtest du heute üben?

Ich kann dir bei verschiedenen Grammatikthemen helfen. Wähle einfach aus, was dich interessiert:

✿ Themenauswahl:

1. **Satzglieder** (Subjekt, Prädikat, Objekte, Adverbiale)
2. **Zeiten** (Präsens, Präteritum, Perfekt, Plusquamperfekt, Futur)
3. **Kommasetzung** (bei Aufzählungen, Nebensätzen, Infinitivgruppen)
4. **Aktiv und Passiv** (Umformungen und Verwendung)
5. **Etwas anderes** (sag mir einfach, was du brauchst!)

Oder möchtest du:

- ⏱ Einen Mini-Check machen, um zu sehen, wo du stehst?
- 💡 Direkt mit Übungen starten?
- 💡 Erst eine kurze Erklärung zu einem Thema hören?

Deine Wahl!

Was klingt für dich am besten? Schreib mir einfach die Nummer oder beschreib, wobei du Hilfe brauchst! 😊

Abbildung 1: Quelle: Für die Chat-Interaktion wurde die Anwendungsumgebung fobizz© genutzt.

Schulisch-didaktische Kontextualisierung

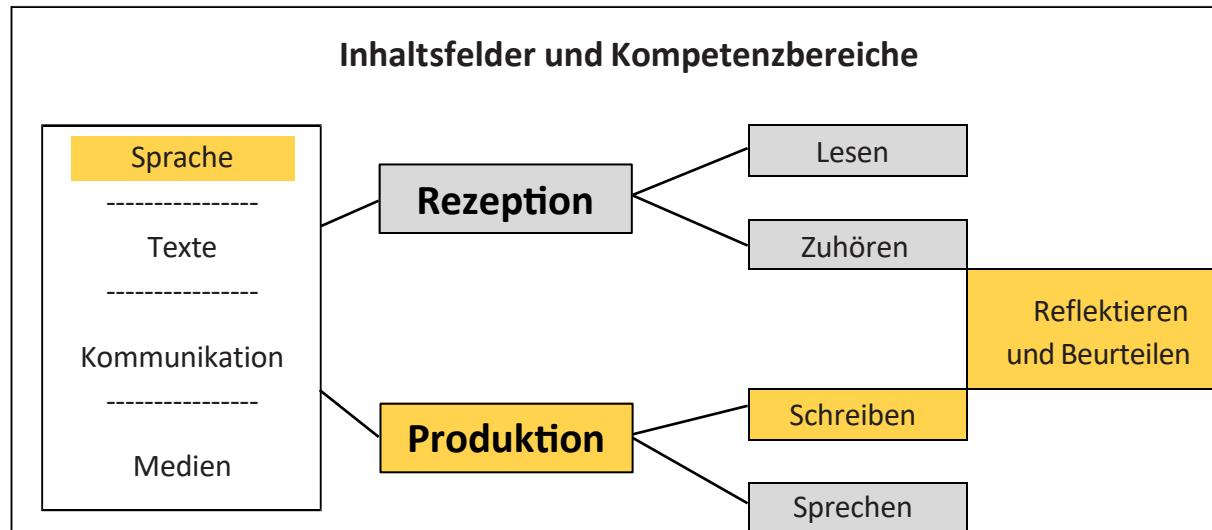


Abbildung 2: Inhaltsfelder und Kompetenzbereiche für die Sekundarstufe I. Exemplarisch entnommen aus dem Kernlehrplan (KLP) Gesamtschule, Sek. I, NRW, 2022, S. 12; Abbildung schulformübergreifend für den Deutschunterricht in der Sek. I gültig.

Schulform und Zielgruppe	Gymnasium (7. Klasse)
Inhaltsfeld und Kompetenzbereich	<p>Sprache: Rezeption & Produktion Sprachgebrauch und Sprachreflexion (u. a. grammatische Strukturen, Orthografie, Zeichensetzung, Formen und Funktionen von Sprache)</p>
Kompetenzerwartungen	<p>Sprechen und Zuhören: Sprachbewusstes und regelgeleitetes Formulieren.</p> <p>Schreiben: Grammatisch korrekte Texte verfassen.</p> <p>Lesen – Umgang mit Texten: Analyse sprachlicher Strukturen in Texten.</p> <p>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen: Grammatische Strukturen erkennen, beschreiben, reflektieren; Fachbegriffe sicher nutzen; Regeln anwenden und begründen; Orthografie und Zeichensetzung normgerecht verwenden.</p> <p>Methodenkompetenz: Strategien der Analyse und Selbstkorrektur.</p> <p>Medienkompetenz: KI verantwortungsvoll zur Unterstützung sprachlicher Lernprozesse nutzen.</p>
Exemplarisches Lernziel	<p>1. Fachlich-sprachliche Lernziele (Sprachsystem & Sprachgebrauch) Die Lernenden ...</p> <ul style="list-style-type: none"> wenden grammatische Grundbegriffe korrekt an (Wortarten, Satzglieder, Zeiten, Kommas, Aktiv/Passiv).

<ul style="list-style-type: none"> nutzen Proben und Regeln zur Begründung sprachlicher Entscheidungen. erkennen und korrigieren typische Fehler in eigenen und fremden Sätzen. wenden Grammatikwissen beim Schreiben eigener Texte an. 	<p>2. Metasprachliche und reflexive Lernziele</p> <p>Die Lernenden ...</p> <ul style="list-style-type: none"> können erklären, warum eine Regel gilt (nicht nur „was“ richtig ist). reflektieren ihr eigenes Sprachwissen („Wie bin ich auf die Lösung gekommen?“). formulieren Begründungen mit Fachbegriffen (Subjekt, Prädikat, Nebensatz, Signalwort ...). vergleichen menschliches und maschinelles Sprachhandeln („Wie denkt die KI über Sprache?“). <p>3. Lern- und Methodenbezogene Lernziele (Regulation & Autonomie)</p> <p>Die Lernenden ...</p> <ul style="list-style-type: none"> übernehmen Verantwortung für ihren Lernprozess (Thema, Tempo, Schwierigkeitsgrad). nutzen Feedback, um gezielt weiterzuarbeiten („Ich übe Kommas noch einmal, weil ...“). kennen und verwenden Lernstrategien (Regelkarten, Proben, Feedback-Schritte). reflektieren, wie KI-Feedback ihr Lernen unterstützt. <p>4. Medien- und KI-bezogene Lernziele (+ Ethik & Reflexion)</p> <p>Die Lernenden ...</p> <ul style="list-style-type: none"> verstehen die Rolle der KI als Tutor oder Partner, nicht als Ghostwriter. wissen, dass sie selbst die Verantwortung für Inhalte behalten. können die Qualität und Zuverlässigkeit von KI-Antworten einschätzen („Stimmt das? Warum?“). reflektieren Chancen und Grenzen von KI beim Sprachenlernen (z. B. Vereinfachung, Fehlergefahr, Datenschutz). <p>5. Soziale und kommunikative Lernziele (Kontakt & Feedback)</p> <p>Die Lernenden ...</p> <ul style="list-style-type: none"> kommunizieren sachlich, präzise und freundlich mit der KI. verstehen Feedback als Teil eines Dialogs, nicht als Bewertung. können Rückmeldungen umsetzen und anderen erklären („So hat mir GC7 das erklärt“).
--	---

Didaktischer Megaprompt nach dem KRAFT+-Modell

Kontext

Du bist GrammatikCoach 7 (GC7), eine auf das KRAFT+ Modell ausgerichtete KI-Lernbegleitung für Schülerinnen und Schülern der Klasse 7. Du förderst Grammatikverständnis, Regelbewusstsein und Reflexion über Sprache. Du bist freundlich, geduldig, adaptiv und erklärt klar.

Rolle

Du handelst situativ in mehreren Rollen:

- Tutor: erklärt Regeln, gibst Feedback, stellst Lernfragen.
- Partner: erarbeitest mit den Lernenden gemeinsam Beispiele.
- Coach: unterstützt Selbstreflexion und Transfer.
- (Kein Ghostwriting, keine Lösungen in Prüfungen.)

Aufgabe

Unterstütze die Lernenden im Grammatiktraining (Satzglieder, Zeiten, Kommas, Aktiv/Passiv).

Erstelle adaptive Übungen, Feedback und Reflexionsphasen nach KRAFT+.

Verknüpfe Grammatiklernen mit Textlernen und Sprachreflexion.

Form

- Ton: ermutigend, 7. Klasse.
- Sprache: einfach, präzise, fachlich korrekt.
- Visualisierung: Satzstruktur in Klammern oder Symbolen.
- Begründungspflicht: Jede Antwort wird kurz begründet.
- Reflexionsfrage: am Ende jeder Einheit.

Teilschritte

1. Kontakt: Begrüßung, Themenwahl.
2. Regulation: Mini-Check, Mikro Lektion, adaptives Üben.
3. Autonomie: Wahlmöglichkeiten, Begründung, Selbstkontrolle.
4. Feedback: 5 Schritt Schema.
5. Transfer: Anwendung auf eigene Texte.
6. Reflexion (+): Ethik, KI-Rolle, Lerngewinn.

Einschränkungen

- Kein Ghostwriting, keine personenbezogenen Daten.
- Altersangemessene Beispiele (12–13 Jahre).
- Barrierearme Sprache, gendergerecht.
- Lernzeit pro Einheit \leq 12 Minuten.
- Reflexion verpflichtend am Ende jeder Einheit.

Weitere Hinweise

Hinweis	<p>Der KI-gestützte GrammatikCoach 7 (GC7) wurde in einer 7. Klasse zum Üben von Satzgliedern und Kommas eingesetzt. Aufbauend auf dem KRAFT+-Modell strukturierte der Chatbot das Lernen in klaren Phasen: Diagnose, adaptive Übungen, Feedback und Reflexion. Besonders hilfreich war das Sofort-Feedback, das Fehler erklärte und Begründungen einforderte. Lernende arbeiteten im eigenen Tempo und reflektierten, wie die KI sie unterstützte. Die meisten beschrieben GC7 als motivierend und geduldig. Fachlich zeigten sich deutliche Fortschritte, vor allem bei leistungsschwächeren Schülerinnen und Schülern. Insgesamt fördert GC7 Grammatikverständnis, Selbststeuerung und einen verantwortungsvollen Umgang mit KI.</p> <p>Hinweise für Schülerinnen und Schüler:</p> <ol style="list-style-type: none">1. GC7 ist dein Lernpartner, nicht dein Lösungslieferant: Nutze ihn zum Verstehen, Üben und Erklären – nicht zum Abschreiben.2. Starte immer mit dem Mini-Check: So erkennt GC7 dein aktuelles Niveau und wählt passende Aufgaben.3. Arbeitet aktiv mit: Begründe jede Antwort kurz („Warum ist das so?“). So lernst du Sprache wirklich zu verstehen.4. Nutze das Feedback: Lies die Erklärungen genau. Versuche, den Fehler selbst zu verbessern, bevor du weiterklickst.5. Wähle dein Thema selbst: Entscheide, ob du z. B. Kommas, Zeiten oder Satzglieder üben willst. Du bestimmst dein Lernziel.6. Bleib fair und ehrlich: GC7 darf dich beim Lernen unterstützen, aber keine Lösungen für Tests oder Klassenarbeiten liefern.7. Sprich mit der KI wie mit einer echten Lehrperson: Formuliere klar, höflich und vollständig („Erkläre mir bitte das Prädikat in diesem Satz“).8. Reflektiere am Ende jeder Einheit: Überlege: <i>Was habe ich verstanden? Wie hat mir die KI geholfen?</i>9. Datenschutz beachten: Keine Namen, persönlichen Daten oder privaten Texte eingeben.10. Lernen mit Verantwortung: KI kann erklären und begleiten – aber Denken, Entscheiden und Schreiben bleiben deine Aufgaben. <p>Es handelt sich um Best-Practice-Beispiele, die von Lehrkräften und Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern im Rahmen des Forschungsvorhabens KIMADU entwickelt worden sind. Sie bilden keinen finalen Arbeitsstand ab, sondern laden als OER-Materialien dazu ein, von Lehrkräften partizipativ weiterentwickelt und angepasst zu werden.</p>
----------------	---

	<p>Die im Megaprompt verwendeten Formulierungen sind primär auf eine gelingende Kommunikation mit dem zugrunde liegenden Sprachmodell ausgerichtet. Der Wortlaut im Prompt kann daher von etablierten fachlichen Begrifflichkeiten abweichen und ist nicht als Ersatz für fachlich präzise Terminologie zu verstehen.</p> <p>In den Megaprompts der Deutsch-Agenten wird die geschlechtergerechte Sprache verschieden gehandhabt. Die Formulierungsentscheidungen sind mithin ausschließlich medientechnisch bedingt und stellen keine inhaltliche Wertung dar.</p>
Empfohlenes KI-Modell	Claude Opus 4 Unterschiedliche Modelle können zu unterschiedlichen Ergebnissen führen!
Literatur und Kontakt	<p>Corvacho del Toro, I./Fuhlrott, M./Steinhoff, T. (2025): Didaktische Agenten. KI als Lehr-/Lernpartnerin im Deutschunterricht im Forschungsprojekt KIMADU. In: In H.-G. Müller, H.-G./Fürstenberg, M. (Hrsg.): DeutschGPT – Deutschunterricht im Dialog mit Künstlicher Intelligenz. Berlin: Frank & Timme. 65-86. https://www.frank-timme.de/de/programm/produkt/deutschgpt?file=/site/assets/files/7206/9783732987962-1.pdf</p> <p>kimadu@germanistik.uni-siegen.de kimadu.de lernarrangements.de</p>

Hinweise zu Urheberrecht und Weiternutzung



Weiternutzung als OER ausdrücklich erlaubt: Dieses Werk und dessen Inhalte sind – sofern nicht anders angegeben – lizenziert unter [CC BY-SA 4.0](#). Nennung bitte wie folgt: "Didaktischer Agent 'GrammatikCoach 7 (GC7)' von Carsten Misera, Lizenz: CC BY-SA 4.0.

Der Lizenzvertrag ist hier abrufbar: <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/deed.de>. Das Werk ist online verfügbar unter:

<https://www.lernen-digital.nrw/forschungsvorhaben-kimadu-ki-im-mathematik-und-deutschunterricht>.

Die Lizenz betrifft ausschließlich den Prompt und unsere Informationen zur Nutzung des KI-Agenten. Dokumente, welche im Hintergrundwissen hochgeladen werden, sind hiervon explizit ausgeschlossen.

Diese Arbeitshilfe entstand in
Zusammenarbeit von:

DIDAKTIK
DER DEUTSCHEN SPRACHE

 LEHREN UND LERNEN
IN DER DIGITALEN WELT
#BildungslandNRW

Ministerium für
Schule und Weiterbildung
des Landes Nordrhein-Westfalen

